

**Adolf Wolf in Dresden.**

**Aron:** Das bürgerliche Gesetzbuch f. das Deutsche Reich nebst Einführungsgefez vom 18. VIII. 1896. Mit Erläuterun., Sachregister u. Anleitg. zur Anfertigg. rechtsgeschäfl. Schriftstücke. 5.—7. Hft. gr. 8°. (S. 137—232.) bar à —. 25

**Friedr. Wolfrum in Düsseldorf.**

**Spiller jr., G.:** Perspektivische Ansichten vollständiger Zimmer-Einrichtungen in einfacher u. eleganter Ausführung, nebst Darstellg. der einzelnen Möbelstücke in Aufriss, Durchschnitt u. Grundriss. Mit genauen Preisberechngn. 2. Lfg. Fol. (10 Taf. m. 4 S. Text in gr. 8°.) n. 6. —

**Sellmuth Wollermann in Braunschweig.**

**Beckmann, S., u. F. Glindmeier:** Geschäftsaufsätze f. Schule u. Leben. gr. 8°. (56 S.) bar n. —. 50

**Carstensen, C., u. A. Schulz:** Fibel. Ausg. A. Mit Schreibschrift. 4. Aufl. gr. 8°. (112 S. m. Abbildgn.) n. —. 45; geb. n.n. —. 60

— — — — — Lesebuch f. das zweite Schuljahr. 3. Aufl. gr. 8°. (IV, 115 S.) n. —. 45; geb. n.n. —. 60

**Harms, W.:** Fünf Thesen zur Reform des geographischen Unterrichts. Ein Vortrag. 3. Aufl. gr. 8°. (31 S.) n. —. 50

**Kindervater, J.:** Fibel od. erstes Lesebuch. Auf Grund des vereinigten Anschauungs-, Sprach-, Schreib- u. Leseunterrichts bearb. Ausg. B. Gemischte Schreiblesemethode. 10. Aufl. gr. 8°. (100 S. m. Abbildgn.) Geb. n.n. —. 50

— — — — — Geistliche Lieder, Hymnen u. Motetten f. Kirchenschöre. 1. u. 2. Hft. 2. Aufl. 12°. bar à n. —. 50

1. Für kleinere Chöre, zwei- oder dreistimmig zu singen. (IV, 116 S.) —  
2. 108 dreistimmige Chöre. (IV, 124 S.)

— — — — — Liederbuch. Eine Sammlg. der beliebtesten Lieder u. Gesänge f. Schulen, nach Jahreskursen in 3 Stufen geordnet, bearb. u. hrsg. 2. Hft. Mittelstufe. 172 Lieder, method. Übgn. 8. Aufl. 8°. (128 S.) bar n. —. 50

**Lütke mann, S.:** D. Joachim Lütke mann. Sein Leben u. Wirken. Nach älteren Quellen dargestellt. gr. 8°. (VII, 145 S. m. 1 Bildnis.) n. 2. —; geb. n. 2. 80

**Schwartzkopff, P.:** Das Leben nach dem Tode, sein Dasein u. seine Art. 8°. (85 S.) n. 1. —

**Veröffentlichungen des Bibelbundes.** Nr. 6. gr. 8°. n. 1. —

6. Greve, J.: Kabelech, der Prediger Salomo. Ein apologet. Vortrag. (86 S.) n. 1. —

**Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.**

**Woerl's** Reisehandbücher. Führer durch Nürnberg u. Umgebung. 22. Aufl. gr. 16°. (56 S. m. Abbildgn., 1 Plan u. 1 Karte.) n. —. 50  
— dasselbe. Führer durch Bad Soden am Taunus. Seine Heilmittel u. seine Indikationen. 5. Aufl. gr. 16°. (39 S. m. Abbildgn., 1 Plan u. 1 Karte.) n. —. 50

**A. Zimmer's Verlag in Stuttgart.**

**Lahmann, H.:** Der krankmachende Einfluss atmosphärischer Luftdruckschwankungen (barometrischer Minima). Ein Beitrag zur Lehre v. den Ursachen der Frühjahrs- u. Herbstkrankgn., insonderheit der Influenza. gr. 8°. (40 S. m. Kurven.) n. —. 75

### Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

**Calmann-Lévy in Paris.** 3432

Loti, reflets sur la sombre route. 3 fr. 50 c.

**Albert Goldschmidt in Berlin.** 3432

Praktische Sprachführer. Bd. IX: Deutsch-Spanisch. 1 M.

**Wilhelm Knapp in Halle a. S.** 3431

David, Rathgeber f. Anfänger im Photographieren. 8. u. 9. Aufl. 1 M 50 S.

**Cäsar Schmidt in Zürich.** 3432

Furrer, Katholizismus u. Protestantismus. 2 M.

**Georg Siemens in Berlin.** 3430

Buhle, Transport- u. Lagerungs-Einrichtungen für Getreide u. Kohle. Ca. 10 M.

**Bernhard Tauchnitz in Leipzig.** 3430

Rider Haggard, Swallow. (Tauchnitz Edition. Vols. 3355/56.) à 1 M 60 S.

## Nichtamtlicher Teil.

### Verband der Kreis- und Orts-Vereine im Deutschen Buchhandel.

#### Geschäftsbericht über das Jahr 1898/99,

erstattet der

einundzwanzigsten ordentlichen Abgeordneten-  
versammlung in Leipzig

am Sonnabend, den 29. April 1899,  
vom Verbands-Vorstande.

Hochgeehrte Herren Kollegen!

Das Leben war ein Werk der Gottheit,  
aber der Gebrauch desselben sollte unser  
Werk sein.

Dem letzten Teil obigen Spruches gerecht zu werden, war unser redlich Bemühen von der Stunde an, da Sie vertrauensvoll uns unser Amt übergaben. Schauen wir indessen heute zurück auf dasjenige, was wir im Laufe des letztverflossenen Jahres geleistet haben, so müssen wir bekennen, daß es wenig für das Auge ist; an Geschwehnen, die unsere Mitarbeit erforderten, war das Jahr arm, der Anregungen wurden uns auch nur wenig gegeben. So werden Sie denn aus den folgenden Zeilen fast nur erfahren, wie sich uns die Lage des Buchhandels darstellt, was erstrebenswert und was abzustellen ist, wenig indessen von wirklich Erreichtem.

Aber immerhin dürfte es einen großen Gewinn für die Allgemeinheit bedeuten, wenn es gemeinsamer Arbeit gelänge, nur einen Teil aller in den nachfolgenden Zeilen ausgespro-

chenen Wünsche und Hoffnungen der Erfüllung entgegenzuführen.

Nun zunächst zu unserer Chronik. Wir finden da zwar, daß in unserem Adreßbuch der stattlichen Anzahl von 654 Seiten, auf denen diejenigen Firmen verzeichnet sind, welche den Buchhandel betreiben, nur eine einzige Seite gegenübersteht, die jene Geschäfte aufführt, welche in diesem Jahre die Feier eines fünfzig- und mehrjährigen Bestehens begehen, immerhin muß es uns mit großer Freude und Genugthuung erfüllen, daß trotz aller Mühen, die mit unserem Berufe verbunden sind, trotz aller Schwierigkeiten, die ihm die Gewerbefreiheit naturgemäß bereitet, doch eine nicht unerhebliche Anzahl von Firmen existiert, die durch die lange Dauer ihres Bestehens den Beweis liefern, daß Intelligenz und unverdrossener Fleiß auf Lohn rechnen dürfen. Ihnen allen bringen wir unsere wärmsten Glückwünsche dar, hoffend, daß das Erreichte die jüngere Generation anfeuern möge, mit allen Kräften dem gleichen Ziele zuzustreben.

Ganz besonders möchten wir auch hier der Feier des fünfzigjährigen Bestehens der Korporation der Berliner Buchhändler gedenken, die, gegründet in einer Zeit großer politischer Kämpfe, wie wir aus der sehr verdienstvollen Vollert'schen Festschrift ersehen, viel zur Entwicklung des Buchhandels, besonders in ihrer engeren Heimat, beigetragen hat.

Neben den Tagen der Festfreude hat es freilich dem deutschen Buchhandel auch an trüben Stunden nicht gefehlt. Eine große Anzahl wertgeschätzter Kollegen ist im vergangenen Jahre aus dem Leben geschieden, darunter auch viele Mitglieder der verbundenen Vereine.